

Nr. 51/2019

Magdeburg, 11.10.2019

EINLADUNG ZUM PRESSEGESPRÄCH

ÜBUNGSLEITER FÜR REHASPORT GESUCHT!

Behindertensportverband startet gemeinsam mit der Uni Magdeburg Kampagne für Rehabilitationssport

Auf dem Campus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg startet am Mittwoch, dem 16. Oktober 2019, der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e.V. (BSSA) eine landesweite Werbekampagne, um dringend benötigte Übungsleiter für seine Vereine zu gewinnen.

Vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Bevölkerung steige der Bedarf an Rehasport-Angeboten in Vereinen und Einrichtungen immens, so der BSSA. Nur mit ausreichend lizenzierten Übungsleiterinnen und -leitern seien diese Angebote aufrecht zu erhalten. Derzeit fehlen in den 192 Vereinen des BSSA sachsen-anhaltweit über 100 Übungsleiterinnen und Übungsleiter.

Die Werbekampagne findet in Kooperation mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und dem Verein für Sporttherapie und Behindertensport VSB 1980 Magdeburg statt. In den kommenden Monaten sollen mit Plakaten, Postkarten sowie Informationsveranstaltungen an Berufsschulen in Halle, Magdeburg, Dessau und Wernigerode junge Menschen dafür begeistert werden, sich ausbilden zu lassen und sich im Rehabilitationssport zu engagieren. Studierende der Universität Magdeburg haben darüber hinaus künftig die Möglichkeit, kostenfrei eine Ausbildung als Übungsleiter zu absolvieren.

Zum Auftakt dieser unter dem Motto „Übungsleiter für Rehasport gesucht!“ laufenden Kampagne wird es ein **Pressegespräch** an der Universität Magdeburg geben. Hier werden Vertreterinnen und Vertreter des BSSA, des VBS 1980 und der Universität Magdeburg Inhalte, Motive und Botschaften vorstellen und Übungsleiterinnen über ihre Erfahrungen berichten. .

1/2

WAS: Auftakt der Kampagne „Übungsleiter für Rehasport gesucht! “ des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Sachsen-Anhalt e.V. BSSA

WANN: Mittwoch, der 16. Oktober 2019, 10.30 Uhr

WO: Universitätsbibliothek der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Tagungsraum, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg

Als Gesprächspartner stehen der Präsident des BSSA, **Dr. Volkmar Stein**, die Geschäftsführerin des BSSA, **Andrea Holz**, der Leiter des Regionalzentrums Nord des BSSA, **Jörg Möbius** sowie die Übungsleiterinnen **Christina Lohfink** und **Marie Gottschalk** vom VSB 1980 sowie der Rektor der Universität Magdeburg und Vorsitzende des VSB 1980, **Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan** zur Verfügung.

„Zu den Kernaufgaben der Universität Magdeburg gehören längst nicht mehr nur eine exzellente Forschung und Lehre“, so der Rektor, Prof. Strackeljan. „sondern auch zunehmend die sogenannte Dritte Mission. Es braucht eine Uni, die in die Zivilgesellschaft hineinwirkt und über Campusgrenzen hinaus Verantwortung übernimmt. Das gemeinsame Engagement mit dem Behinderten- und Rehasportvereinen für ältere und in ihren Leistungen eingeschränkte Menschen ist dafür ein hervorragendes Beispiel und zeigt mit unserer Absolventin und jetzigen Übungsleiterin Marie Gottschalk anschaulich, wie beide Seiten von der Kooperation profitieren können!“

Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e. V.

Der BSSA ist der Dachverband aller in Sachsen-Anhalt ansässigen Behinderten- und Rehabilitationssportvereine. Das Anliegen des Fachverbandes ist es, behinderten, chronisch kranken, leistungsgeminderten und älteren Menschen Möglichkeiten einer regelmäßigen sportlichen Betätigung mit medizinischer Überwachung im Rahmen eines vor Ort befindlichen Sportvereins zu bieten. Der BSSA mit seinen über 192 Mitgliedsvereinen und insgesamt mehr als 28.000 Einzelmitgliedern ist als ordentliches Mitglied des Landessportbund alleiniger Anbieter von Rehabilitationssport. www.bssa.de

Kontakt für die Medien:

Andrea Holz, Geschäftsführerin des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Sachsen-Anhalt e.V. , Tel.: +49 345-5170824, E-Mail: a.holz@bssa.de